



## Geiselhörings Turnerinnen gewinnen Auftaktwettkampf der Landesliga

*Hervorragender Start in die Liga-Saison*



Melanie, Elena und Susi (vorne: von Links) mit ihren Trainerinnen Anna und Moni Stadler (hinten: von links)

Am vergangenen Sonntag trafen sich Bayerns beste Kunstturnerinnen in Straubing, um dort den ersten von drei Wettkämpfen in der Landesliga 2012 auszutragen.

Einen besseren Start hätten sich die Kunstturnerinnen des TV Geiselhöring,

Elena Arzberger, Melanie Griesbeck und Susanne Lacher, die zusammen mit dem TSV Unterföhring und dem TSV Jetzendorf in einer Mannschaft antraten, nicht wünschen können: Obwohl sie als insgesamt jüngste Mannschaft an den Start gingen, gelang ihnen zum Landesliga-Auftakt gleich der Sieg.

Die TVG Mädchen, die aufgrund der Nähe zu ihrem Heimatort einen ansehnlichen Fanblock mitgebracht hatten, konnten ihre anfängliche Nervosität zur Erleichterung ihrer Trainerinnen Anna und Moni Stadler schnell überwinden.

Beflügelt durch die Anfeuerungsrufe ihrer zuschauenden Vereinskameradinnen, Eltern und Geschwister begann Melanie hochmotiviert den Wettkampf am Stufenbarren und konnte hier gleich ordentlich punkten. Melanie zeigte eine schöne Barrenübung und auch die Riesenfelge gelang ihr optimal.

Susanne stand ihrer Mannschaftskameradin in nichts nach und zeigte eine Übung, die zwar nicht den Schwierigkeitsgrad von Melanies Übung erreichte, aber dank einer durchwegs gespannten Körperhaltung und flüssigen sowie sauberen Ausführung von den Kampfrichtern mit einer ebenfalls hohen Wertung belohnt wurde.

Als nächstes ging es an Elenas Paradergerät, dem Schwebebalken. Im letzten Jahr konnte sich Elena an diesem Gerät bei den Bayerischen Meisterschaften den Meistertitel holen. Die Elemente Schweizer Handstand, Bogengang vorwärts und rückwärts und Salto-Abgang wurden souverän durchgeturnt.



*TV 1862 Geiselhöring e. V.*



*Turner – die Tun was!*

Auch Susanne zeigte sich am Balken hochkonzentriert und konnte ebenfalls eine sturzfreie Übung präsentieren. Sie turnte den Flick-Flack in den sicheren Stand und auch der Durchschlagsprung (Spagatsprung mit Beinwechsel) gelang ihr ohne Wackler.

Für den Boden waren von den Geiselhöringer Turnerinnen Melanie und Susi gesetzt.

Melanie zog mit ihrer graziösen Haltung wieder einmal die Zuschauer in ihren Bann und konnte mit einer ausdrucksstark geturnten Bodenübung auch die Kampfrichter trotz mancher technischer Mängel bei der Akrobahn Radwende-Temposalto-Flick-Flack-Hocksalto zu einer hohen Wertung bewegen.

Die Bodenübung von Susanne war voller Energie und sie ließ es sich nicht anmerken, dass sie nun bereits am dritten Gerät in Folge im Einsatz war. Gewohnt sicher turnte sie auch ihre Akrobahnen und die erst kürzlich erlernte halbe Schraube gelang ihr ebenfalls.

Als letztes Gerät stand den Mädels noch der Sprung bevor.

Susanne zeigte zum ersten Mal einen Überschlag mit halber Drehung in der ersten und halber Drehung in der zweiten Flugphase und konnte sich über die zweithöchste Sprungwertung durch das geschulte Kampfrichterteam freuen.

Mit diesen hervorragenden Leistungen waren die drei Geiselhöringer Mädchen dem Team eine gewaltige Stütze. Auch ihre fünf Teamkolleginnen aus Unterföhring und Jetzendorf kamen souverän durch ihre Übungen und so konnten sie sich zusammen über den 1. Platz freuen. Davon geträumt bei der Landesliga als beste Mannschaft Bayerns auf dem Treppchen zu stehen, das haben sie. Jedoch damit gerechnet, das hat keiner – auch nicht die Geiselhöringer Trainerinnen Moni und Anna Stadler. Doch sich jetzt auf diesem Erfolg auszuruhen, kommt für die noch so jungen Turnerinnen nicht in Frage: Hochmotiviert geht es für die Mädchen in die kommenden Trainingseinheiten, denn das Ziel, das bei den kommenden zwei Wettkampftagen im Herbst erreicht werden soll und für das die Turnerinnen samt Trainer hart arbeiten werden, steht nun fest: „Wir wollen die Landesliga gewinnen!“